

افغانستان آزاد – آزاد افغانستان

AA-AA

چو کشور نباشد تن من مباد بدین بوم و بر زنده یک تن مباد
همه سر به سر تن به کشتن دهیم از آن به که کشور به دشمن دهیم

www.afgazad.com

afgazad@gmail.com

European Languages

زبانهای اروپایی

Sender: MLOA
24.01.11

Imperialistische Besatzungsarmeen

– Raus aus Afghanistan!

Im Jahre 2001 wurde Afghanistan durch mehrere NATO-Staaten, an erster Stelle durch den USA-Imperialismus besetzt. Als Gründe für die Besetzung wurden insbesondere angegeben: „Kampf gegen den Terror, humanitäre Hilfe und Einführung der Demokratie“. Die Bilanz des seit neun Jahren andauernden schmutzigen Krieges legt jedoch offen zu Tage, dass die für die Besetzung angeführten Gründe nichts als heuchlerische Lügen waren. In dieser Zeit der Besetzung war das afghanische Volk einem unermesslichem Leid ausgesetzt, über 70.000 Menschen, zumeist Zivilisten, ermordet. Die Volkswirtschaft, die sich zumeist auf Landwirtschaft stützt, wurde durch die Verminung der meisten Felder vernichtet. Dies führte unmittelbar zu Hunger, Elend und zur Verbreitung von ansteckenden Krankheiten. Jeden Tag sterben hunderte von Menschen. Das Land ist seit neun Jahren ununterbrochen Bombardierungen ausgesetzt. Die Besatzermächte haben alle Unterkünfte und Betriebe dem Erdboden gleichgemacht, 70 % der Bevölkerung ist arbeitslos und ist regelrecht dem Dasein auf den Straßen ausgesetzt. Das Gesundheits- und Bildungswesen ist lahmgelegt. In dem Land, in dem die Besatzungskräfte ihr Dasein u.a. mit Frauenrechten und Freiheiten begründet haben, haben die gewalttätigen Übergriffe gegen Frauen und Vergewaltigungen eine beängstigende Dimension angenommen. Bei diesen Schandtaten sind die Soldaten der Besatzungsarmeen die Hauptakteure. Die deutsche Besatzungsarmee agiert erneut im Dienste des Kapitals. Die deutsche Armee, die seit dem II. Weltkrieg durch die imperialistischen Siegermächte in die Quartiere verbannt wurde, wurde zum ersten Mal im Jahre 1998 durch die SPD-Bündnis 90/die Grünen-Regierung aus ihren Quartieren herausgeholt und nahm aktiv ihre Rolle an der Besetzung Jugoslawiens ein. In dieser Zeit wurden die entsprechenden Gesetze, damit die deutsche Armee ihre Besatzerrolle im Ausland einnehmen kann, durch den deutschen Bundestag verabschiedet. Damit der kapitalistische deutsche Staat, die viert-größte Wirtschaftsmacht, seine Rolle auf dem Weltmarkt ausweiten kann, wird das Budget für die Bewaffnung und die Armee immer mehr ausgeweitet. Die deutsche Armee ist wie in anderen Ländern auch, aus den weltweit bekannten Gründen in Afghanistan: Afghanistan hat in Asien eine zentrale Lage inne und das Land verfügt über einen sehr großen Bodenschatzreichtum. Und die Nachbarländer verfügen über reiche Erdöl- und Erdgasvorkommen. Genau

aus diesen Gründen hat Afghanistan für die imperialistischen Staaten eine sehr große strategische Bedeutung. Diese Wahrheit, die bis vor kurzem mit Lügen und Demagogie verborgen wurde, wurde im Jahre 2010 durch einen aus ihrer Mitte, dem deutschen Bundespräsidenten Horst Köhler eingestanden: „Meine Einschätzung ist aber, dass insgesamt wir auf dem Wege sind, doch in der Breite der Gesellschaft zu verstehen, dass ein Land unserer Größe mit dieser Außenhandelsabhängigkeit auch wissen muss, das im Zweifel, im Notfall auch militärischer Einsatz notwendig ist, um unsere Interessen zu wahren, zum Beispiel freie Handelswege, zum Beispiel ganze regionale Instabilitäten zu verhindern, die mit Sicherheit dann auch auf unsere Chancen zurückschlagen, negativ bei uns, durch Handel Arbeitsplätze und Einkommen zu sichern ...“. Diese Erklärung, die die Wahrheit ans Tageslicht rückte, hat die kapitalistischen Kreise in hohem Maße gestört. Genau aus diesem Grunde wurde der Bundespräsident Horst Köhler ein Monat nach dieser Erklärung durch die kapitalistischen Kreise zum Rücktritt gezwungen. Heute jedoch verteidigen die kapitalistischen deutschen Monopole und ihre Sprecher im Bundestag offen diese Wahrheit. Die Erklärung des deutschen Verteidigungsministers Guttenberg am 9. Nov. 2010 in Berlin hat das imperialistische besitzerische Gesicht des deutschen Staates vor die Augen geführt: „Die Sicherung der Handelswege und der Rohstoffquellen sind ohne Zweifel unter militärischen und globalstrategischen Gesichtspunkten zu betrachten“.

Alle imperialistischen Besatzungsarmeen sind wegen den Interessen der kapitalistischen Monopole in Afghanistan Für die Interessen einer Handvoll kapitalistischer Monopole fügen die imperialistischen Länder, die gestern den Balkan, Irak und ganz Afghanistan besetzt haben, der unterdrückten Weltbevölkerung unermessliches Leid zu. Die Kriege, die zur Aufteilung des Weltmarktes unter den Imperialisten dienen, haben Millionen von Toten zur Folge. Länder werden dem Erdboden gleich gemacht und der ganze Reichtum gelangt in die Hände einer Handvoll von Parasiten. Der alleinige Grund dafür ist die Profitgier der kapitalistischen Monopole und ihr System des Privateigentums, welches auf Ausbeutung, Unterdrückung und Terror basiert. Es darf nicht vergessen werden, dass der deutsche Kapitalismus, neben dem USA-Imperialismus, mit seiner barbarischen und besitzerischen Identität eine besondere Stellung einnimmt. Alle beiden imperialistischen Verteilungskriege, die Millionen von Menschen das Leben kostete, wurden von den Imperialisten dieses Landes angefangen. In Anbetracht der Kapitalansammlung stellt der imperialistische deutsche Staat die größte potentielle Gefahr für Besatzungskriege dar. Genau durch diese Situation sind den in- und ausländischen Arbeitern und Werktätigen und Revolutionären besondere Aufgaben auferlegt. Dem Krieg, der Bewaffnung und den Eingriffen der deutschen Armee Einhalt zu gebieten. Gegen das System des Kapitalismus, das die Wurzel der Kriege, Unterdrückung, Hunger und menschlichen Elendes ist, muss der gemeinsame Widerstand geleistet werden. Den Kampf für ein menschenwürdiges Dasein führen. Dies ist die Aufgabe der ganzen Menschheit, an erster Stelle die der Arbeiter und Werktätigen. Die Zukunft der Menschheit kann nur auf diesem Wege garantiert werden.

Alle imperialistischen Besatzungsarmeen – Raus aus Afghanistan!

Der Imperialismus wird unterliegen – die widerstandleistenden

Völker werden siegen!

BIR-KAR

Plattform für die Einheit der Arbeiter Freundschaft der Völker

